

- 1., intro (rudi beim heurigen)
- 2., i hob g'hert
- 3., im aufzug wird geküsst
- 4., filigran
- 5., die spaziergängerin
- 6., der klane dicke
- 7., november schnee

ein leiwandes danke an
 rudi, hartmut, trude,
 ricci, hanni & hedi.

SHIFT

gefördert von SHIFT - Basis.Kultur.Wien.

©p porzellan records 2020
 fotografie ina aydogan
 gestaltung nita.

sophia hagen & fabian bachleitner

g'schichtn aus'm
 ..,wiener,.





foto opa rudi sophia hagen

1., intro (rudi beim heurigen)

2., i hob g'hert

Text Sophia Hagen
Musik Fabian Bachlettner

I hob g'hert, die G'schichtn von wos du gmocht host No liaba san ma di G'schichtn die du ned gmocht host Während die ondan maschirt san, bist g'essen im Park, Host g'heat die Platten von am andan Tog

'45 host a Kua daschossen, sonst woas weiß dei Hemd Mama is g'stuabn, Tränen san g'flossen Auf einmal woast du söba fremd...

Meter- und Schritt - Maßstab

g'schichtn aus'm wiener liedtexte mit fotografien von ina aydogan

...Auf einmal woast du söba fremd
Auf einmal woast du söba fremd
Auf einmal woast du söba fremd,
söba fremd, söba fremd x2

Woast da siamte Bua vom Wiatshaus in da Blindengossn, glei beim Giatl host dei Kindheit valossn Host Sohnuabert mit Schuacreme auf Dichtern hintalossn Schniasenkl von Komponistn zambunden, g'foin san's auf de Goschn



Blaskapellen von de Amis
Mit g'numma Schärding nach Ottakring, sie ham glaubt si ham wos daschoffn, die hams daschossn Blaskapellen, von de Amis
Mit g'numma Schärding nach Ottakring, sie ham glaubt si ham wos daschoffn, die hams daschossn

die hams daschossn, die hams daschossn, ham nix daschoffn, die hams daschossn

Blaskapellen, von de Amis
Mit g'numma Schärding nach Ottakring, sie ham glaubt si ham wos daschoffn, die hams daschossn Blaskapellen, von de Amis
Mit g'numma Schärding nach Ottakring, sie ham glaubt si ham wos daschoffn, die hams daschossn

Auf einmal woan se söba fremd
Auf einmal woan se söba fremd
Auf einmal woan se söba fremd,
söba fremd, söba fremd x2

für Rudi

7., november schnee

Text Sophia Hagen
Musik Fabian Bachlettner

Eichkatzerl sitzn auf dein Fensterbrett
vett den Kecksresterl woans soho ziemlich fett Vanillekipferl auf den Baumwipfel im alten Hof am Schensten woa dei lochendes G'sicht im Schnee

Mog deine Foitn, mog deine Foitn, tief und sche Mog deine Foitn, mog deine Foitn, im November Schnee

Wiast imma schena, je mea die Zeit verrennt musst nimma renna, weilst di söba kennst nix mehr beweisen, da g'frei i mi soho drauf im Kopf vereisen, host di nie vakauft

Währenst Sepp Forcher schauft und alte Lied summt haust zwei Walnüsse zam, bis da Hansi kummt Stricket woame Socken für Kinda diest ned kennst Von dia kamma vü lerna, mogst ois nua nix was trennt

Du mogst mei Foitn, Du magst mei Foitn, tief und sehe Mog deine Foitn, mog deine Foitn, im November Schnee

Im November Schnee, im November Schnee, im November Schnee...



danke an alle a ruah is

hanni





seite 5

6., der klane dioke

Text Fabian Bachleitner
Musik Fabian Bachleitner

Er sitzt in am Zimmer, recht dunkel Er red
vor sich hin, recht laut Er frogt sie warum
eam kane mehr anschaut Er frogt sie warum
eam des Leben nimma daugt

Wa wa ba, wa waba da ba x4

Die Wampen wochst bis zur Kantn vom Tisch
Er folgt auf der Decken so an bläden Riß
Die ausschaut wie die Lebenslinie auf der
Hand Früher is a g'hupft an Meter aus'm
Stand Heut schofft as nimma mehr allane
ins G'wand

Wa wa ba, wa waba da ba x4

Und wei des so is reichts eam mit einem Mal
Steht langsam auf und g'spiad wie des Blud
zrück in de Haxen lauft Auf einmal steht
a junga Bua mitten in dem Raum Er sogt
zu ihm „ kumman's nur, Sie müssen sich nur
traun"

Jetzt g'spiad a die junge woame Haut
Und merkt wie er endlich wieder an sich
glaubt Schritt für Schritt vorbei am Sessel
bis zur Tür hinaus Heit gemma wandern, heut
b'such ma all die Andern G'fraster da im
Haus, heut mach ma einen drauf.

Wa wa ba, wa waba da ba x4



ricof

3., im aufzug wird geküsst

Text Sophia Hagen

Musik Fabian Bachleitner

Schon in da Normandie wori a hollodri Ois junga
Buasche in da Kompanie L'amour mademoiselles
homma gschrian In Sibirien dann Schulta voller
Rubin

Dann brav verliebt, verlobt, verheiratet Beim
Hübner Stadtpark gfeiert, ned? Im 70igsten hots
zuagschlohn Des Schicksal hot si ned vatrogn

Pläne jo die kannst vergessen Mit 72 samma
g'sessn Hob i mi sofort in di waschaut, wie sogt
ma? Blitz hot eineghaut, Blitz hot eineghaut
Zufällig worma gemeinsam, beide Witwer bissal
einsam Nach boa Wein in Aufzug g'stiegen Hob ma
docht Frechheit wird siegen, Frechheit wird siegen

REF

Im Aufzug wird geküsst Es is ma wasacht wi oid
ma san Im Aufzug wird geküsst, Maria du bist
mein daham Der zweite Frühling wie ma sogt
Romantik hot no ned vasogt

Peppi, bist a ganz a schlimma Im Urlaub z'erst
no trennte Zimma Z'Silvester wusst i das i bleib
San beide Waagen, guat für Herz und Leib

Im Badeszimma hob i gsunga Bist zua Dia zum
Zuahear kumma 95, du bist 90 Z'oid zum streiten,
san uns imma einig, wir san uns eigentlich imma
einig

Nach 20 Jahren glücklich zu zweit Lebst du
im Dritten, i St.Veit Maria, Maria, du bist,
du bleibst mei liabste Maid
REF x2



hartmut



seite 2



4., filigran

Text Sophia Hagen
Musik Fabian Bachleitner

Dei Augen san geschlossen doch, wanns
offen sind so kloa San gläsern, blau wie'd
Stern Dei Schenheit is und woa I bring da
Rosenduft, der liegt so schön in der Luft
I was ned was soll i no tuan Ausa dei
Hend in meine ruan

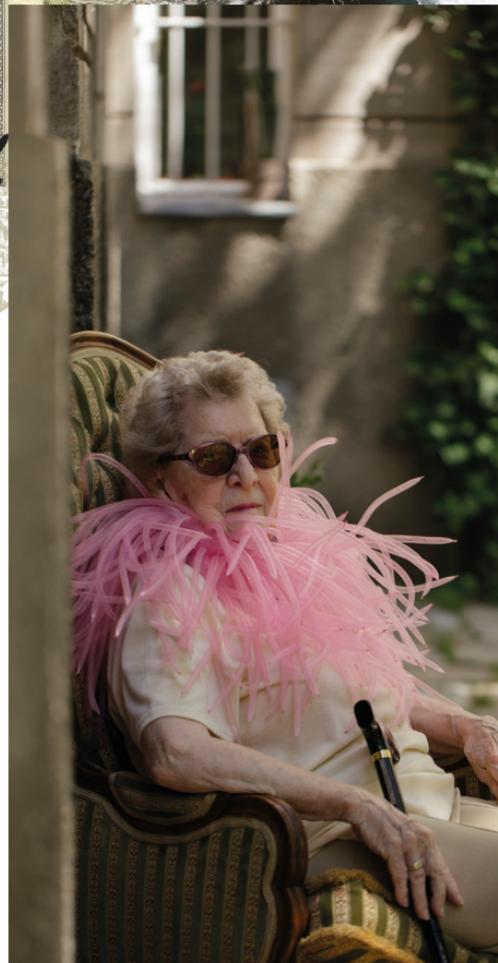
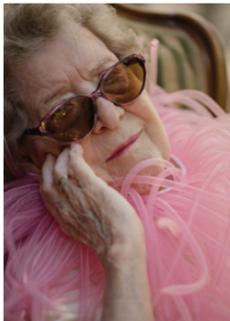
REF

Du sogst du gehst boid Frogst mi kumm i mit
I sog i treff di späta duat Weil i bin no
fit I streichel dei zoate Hend Drückst sie
spontan I loss da Platz fia Worte
So filigran, so filigran, so filigran, so
filigran

Minuten wern zu Stunden, dawei i bei dia
sitz I suach dei siasses Lochn, drum reis
I bläde Witz I seh in deinem Gsicht, dei
Vertraun in mi Wia sitzn in deim hellen
Zimma, I gspia dei Harmonie

REF

So filigran, so filigran, so filigran...



hedt

5., die spaziergängerin

Text Fabian Bachleitner
Musik Fabian Bachleitner

Sie waß vielleicht nimma mit wem sie grad
spricht Doch wissat sie ois dann bliebat
uns ja nichts Und ihr Leben lang woa sie
Spaziergängerin Ob des stimmt oda ned, es
liegt sicha a Wahrheit drin.

Und des Leben is hoit a bunte G'schicht Und
kana waß wies wirklich is Und jetzt wo sie
nix mehr weiß Und es alle um sie zerreißt
Da macht sie an Schmähd und da mocht si
an Witz Ich glaub sie meint Es is eh, es is
vielleicht eh ok

Weil sie waß vielleicht nimma mit wem sie
grad spricht Doch wissat sie ois dann
bliebat uns ja nichts Und ihr Leben lang
woa sie Spaziergängerin Ob des stimmt oda
ned, es liegt sicha a Wahrheit drin.

Und all die Fragen wegen Erinnerung Sie
werden auf einmal stumm Weil wir erzählen
Erinnerung doch alle anders 'rum.

Sie waß vielleicht nimma mit wem sie grad
spricht Doch wissat sie ois dann bliebat
uns ja nichts Und ihr Leben lang woa sie
Spaziergängerin Ob des stimmt oda ned, es
liegt sicha a Wahrheit drin.